

bischofshofen.journal

PONGAU

08/2011

Telefon 0650 / 530 99 00
bischofshofen.journal@sbg.at

Erscheint in Bischofshofen · Mühlbach · Pfarrwerfen · Werfen · Werfenweng · Hüttau · St. Martin

Wurzelwerk



BIO-KONFITÜRE
Natürliches Geliermittel für
Bio-Marmeladen und Gelees

Naturkost Gabi Schmied
Bahnhofstraße 17 · 5500 Bischofshofen

40 Jahre
PETTINO
Möbelhaus · Tischlerei

**KÜCHEN-
AKTION**





Beratung,
Planung und
Ausführung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
Mo - Fr: 8:30 - 12:00 Uhr und
14:30 - 18:00 Uhr
Sa: 8:30 - 12:00 Uhr
Bodenlehenstraße 17
5500 Bischofshofen
T: 06462 - 40 17 · F: 06462 - 56 23
moebel.pettino@aon.at

INR TISCHLER
MACHT'S
PERSÖNLICH



*Immer in Bewegung sind die Kinder des Montessori Kinderhauses!
Hier beim Plantschen im kühlen Nass ... so lässt sich ein heißer Sommertag aushalten!*

Burger

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG

A-5500 Bischofshofen, Salzburger Str. 57
Telefon: 0 64 62 / 81 00-0, Fax: 81 00-50
NOTDIENST-TELEFON 06462/8100-0

LUST AUF BAD?
Wir planen Ihr Wunschbad!

HEIZUNG - LÜFTUNG - GAS - SOLAR



Für jeden Schlaftyp
die passenden
Bettwaren



BETTEN SALLABERGER: 5500 Bischofshofen - Bodenlehenstr. 13
Tel. 0 64 62 / 24 16 - www.betten-sallaberger.at

bp



**INSEKTENSCHWAMM
GRATIS zu jeder besten Wäsche!**

WIR SORGEN
FÜR BEWEGUNG

Telefon 06462/25 01

Ihr bp-Team

AUG bis SEPT 2011

service & zubehör
SPARPAKETE

Das Auto.

Volkswagen Original Teile®

Zahnriemen inkl. Einbau

z. B. für Polo 3 Zyl. TDI
Bj 02-05 statt ab 435,⁸⁰

ab **371,⁹⁰**

SPARPAKET LongLife-Service

inkl. Öl, Ölfilter und Mobilitätsgarantie, exkl. Zusatzarbeiten

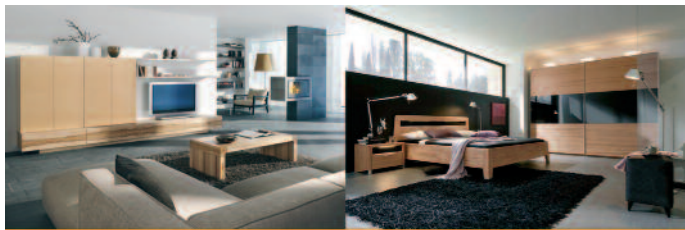
z. B. für Golf V Bj 04-05
statt ab 222,³⁰
ab **187,⁹⁰**

Preisbeispiel bezieht sich auf 30.000 km Inspektionen lt. Herstellervorschrift.

Vierthaler
MOBILITÄT VERPFLICHTET

5500 Bischofshofen, Salzburger Straße 69
Telefon 06462/25320, www.vierthaler.at

Alle Preise für SPARPAKETE gültig vom 1.8.2011 bis 30.9.2011. Weitere Angebote erhalten Sie in unserem VW Service-Betrieb oder unter www.volkswagen.at/service



... lass Wohnträume wahr werden!

bewusst wohnen®
DAS LEBEN EINRICHTEN

Möbel
ERLBACHER
Einrichtungshaus & Tischlerei

Inhaber: Mario Erlbacher
A-5500 Bischofshofen · Werksgelände 28
Tel.: 06462-3762 · Fax: 06462-5367
office@moebel-erlbacher.at
www.moebel-erlbacher.at



Warum siegt immer die Frechheit?



Eine Geschichte gefiel mir in letzter Zeit besonders gut. Ein Unternehmer und bekennender Atheist setzt sich ein Nudelsieb auf den Kopf, lässt sich damit fotografieren, geht mit dem Sieb auf dem Kopf zu der zuständigen Behörde und beantragt einen Scheckkarten-Führerschein. Der Beamte nimmt den Antrag ohne weiteres entgegen. Schließlich kommt der Behörde dieser Antrag doch etwas ungewöhnlich vor und sie rufen den Unternehmer an, um ihm mitzuteilen, dass er mit diesem Foto keinen Führerschein bekommt. Der Siebträger verlangt einen schriftlichen Bescheid, um dagegen berufen zu können. Immerhin trage er das Nudelsieb aus konfessionellen Gründen, da er Anhänger der 2005 vom US-amerikanischen

Physiker Bobby Henderson gegründeten „Pastafari“ ist. Wenn muslimische Frauen auf dem Führerscheinebild aus religiösen Gründen ein Kopftuch tragen dürfen, dann kann er aus Gleichheitsgründen ein Nudelsieb tragen, schließlich glaube er an das fliegende Spaghettimonster! Statt dem Bescheid kommt jedoch die Vorladung zum Amtsarzt, der den Unternehmer jedoch psychisch befähigt sieht, ein Auto zu lenken. Die Behörde stellt den Führerschein aus! Auf irgendeine Weise imponiert mir diese Aktion und Eigenwerbung dieses Mannes und doch bleibt ein übler Beigeschmack. Kann es sein, dass in Österreich, egal wo man hinsieht, ob es die Politik ist, die Banken, das Baugewerbe oder jede andere Branche, immer die Frechheit siegt? Also bloß an keine Regeln halten, oder?

Ihr Eberhard Stoiser

Danke für die tolle Unterstützung

Alois Schein vom Gasthof Tirolerwirt möchte sich auf diesem Wege recht herzlich bei einigen Bischofshofener Wirten - insbesondere bei Peter Ebner vom Gasthaus Schützenhof und Walter Ortner vom Restaurant Ortner's - für die freundschaftliche Unterstützung in der Zeit seines Krankenhausaufenthaltes bedanken.

Aus Personalmangel half Ortner Chefkoch „Hubsi“ Hofer sogar einen Tag beim Tirolerwirt in der

Küche aus. „Ebenso ein besonderer Dank gilt meinem gesamten Team, insbesondere meiner Freundin Claudia und meiner langjährigen Mitarbeiterin Birgit, die in dieser Zeit die Geschicke des Tirolerwirtes und der Schatzeria bestens lenkten“, so Lozi Schein.

„Der Zusammenhalt unter den Wirten in Bischofshofen ist sehr groß, auf kollegiale Unterstützung kann man sich verlassen!“

Kinderarzt aus Berufung

Dr. Hellmut Ginzel war seit 1983 Kinderarzt in Bischofshofen. „Trotzdem die Verantwortung als Kinderarzt sehr groß ist, bin ich jeden Tag gerne in die Praxis gegangen. Während meiner 28jährigen Tätigkeit als Kinderarzt ist kein schlimmer Zwischenfall passiert“, blickt er stolz zurück. Bgm. Jakob Rohrmoser und Vizebgm. Hansjörg Obinger lobten Dr. Ginzel als ausgezeichneten Arzt und bedauerten seinen Abschied. Am 3. Juni 2011 schloss Dr. Hellmut Ginzel seine Praxis und

übergab diese an Dr. Matthias Scholtze, der bisher im Kinderspital Schwarzach tätig war. Am 4. Juli 2011 wurde die Praxis wieder eröffnet.



Jalousien
Vertikaljalousien
Faltstores
Rolls
Flächenvorhang

WIR STELLEN ALLES
Reischl Klaus SONNENSCHUTZTECHNIK
Zimmerbergsiedlung 2/3 · A 5500 BISCHOFSHOFEN
klaus.reischl@sbg.at · www.wirstellenallesindenschatten.at
Telefon 0664/ 40 100 69

Rollläden
Markisen + Tücher
Raffstores
Insektenschutz
Schirm-Systeme

IN DEN SCHATTEN!

„WIR SIND SO NAH WIE DER WEG ZU IHRER HAUSTÜR, RUFEN SIE UNS AN, WIR KOMMEN DIREKT ZU IHNEN NACH HAUSE!“

Konzert mit dem Weltjugendorchester

Bischofshofen - 70 junge Musikerinnen und Musiker aus 14 Nationen gastierten eine Woche lang in Bischofshofen, um ein Konzertprogramm für Symphonisches Blasorchester einzustudieren.

Der Tourismusverband und die Stadtgemeinde Bischofshofen führten dieses Orchester-



terprojekt gemeinsam mit der Stadt Schladming und dem größten europäischen Blasorchesterfestival „MID Europe“ durch. Am Konzertabend standen zwei Damen und ein Herr am Dirigentenpult: Isabelle Ruf-Weber stammt aus der Schweiz und gehört in Sachen Blasorchesterleitung in Europa zu den erfahrensten und gefragtesten Persönlichkeiten. Verena Mösenbichler-Bryant obliegt nicht nur die Organisation des Orchesters, sie gab auch eine beachtliche Talentprobe am Dirigentenpult ab. Künstlerischer Leiter der MID Europe und des Weltjugendorchesters (WYWOP) ist Prof. Johann Mösenbichler.

Er ist nicht nur Chefdirigent des Polizeiorchesters Bayern, sondern hat auch einen Lehrauftrag für Blasorchesterleitung an der

NATURSTEIN & FLIESENLEGER
MEISTERBETRIEB

Kaserbacher

K
A

BERATUNG - VERKAUF - VERLEGUNG

Alois Kaserbacher
Inhaber

5500 Pfarrwerfen, Pöham 31
Tel.- Fax: 06462-33133 Handy: 0664-2102313
e-mail: steindesign@aon.at

Universität in Linz. Erfreulich, dass auch fünf Pongauer diesem Auswahlorchester angehören: Florian Schwarzenbacher aus Hütttau, Alexander Holzmann aus Werfen, Elisabeth Eder aus Großarl, Daniel Wallner aus Radstadt und Katrin Fraiß aus Bad Gastein.

„Ten of the best“

Der „Bischofshofener Festspielsommer 2011“ wurde am Donnerstag, den 7. Juli mit einem grandiosen Konzert eröffnet. 10 Trompeter rund um den Ausnahmekönner Otto Sauter und fünf „Begleitmusiker“ gestalteten in der vollbesetzten (1.400 Besucher) Hermann-Wielandner-Halle einen Konzertabend der Extraklasse.

Dank Martin Lechner ist es wieder einmal gelungen, gemeinsam mit dem Tourismusverband Bischofshofen und der großarti-

gen Unterstützung der heimischen Wirtschaft einen musikalischen Glanzpunkt in Bischofshofen zu setzen. Musik aus den verschiedensten Stilepochen vom Orchesterarrangement bis zum Solostück, wunderschöne Balladen oder moderne Rhythmen, dies alles gab es an diesem Konzertabend zu hören. Otto Sauter demonstrierte mit seiner Piccolo-Trompete der Firma Lechner Leichtigkeit, Virtuosität und musikalisches Feingefühl.



„Blasmusik in Bewegung“ - Bundesmarschwertung

Bei prächtigem Wetter und tollem Ambiente fand das Finale des 3. Bundeswettbewerbs „Blasmusik in Bewegung“ am 9. Juli im Auslauf der Paul-Außerleitner-Schanze statt. Dem Tourismusverband Bischofshofen unter Herwig Pichler ist es gelungen, gemeinsam mit der Stadtgemeinde Bischofshofen, der Gemeinde Flachau und dem Pongauer Blasmusikverband diesen Wettbewerb in den Pongau zu holen. Nach dem Pflichtteil, der in Flachau durchgeführt wurde, traten die teilnehmenden Kapellen aus den Bundesländern in gestürzter Reihenfolge des Ergebnisses von Flachau an. Die mitgereisten Fanclubs der einzelnen Kapellen sorgten

für eine tolle Stimmung im Schanzengelände von Bischofshofen. Das Bundesland Salzburg wurde von der Trachtenmusikkapelle Goldegg unter der Stabführung von Bgm. Hans Mayr vertreten und erreichte den fünften Rang. Den Gesamtsieg holte sich nach einer fulminanten Darbietung ihres Showprogrammes die Trachtenmusikkapelle Ottendorf an der Rittschein aus der Steiermark vor St. Roman-Esternberg aus Oberösterreich und den Titelverteidigern aus Niederösterreich, der TMK Hardegg. Ein tolles Rahmenprogramm mit Fahnenfahrern des Schiklubs Bischofshofen, einem Schispringer vor der jeweiligen Showdarbietung, einem Freestyler der Red

Bull Fußballakademie und einem grandiosen Feuerwerk von Helmut Brandecker aus Pfarrwerfen ließen diese Veranstaltung zu einem unvergesslichen Highlight für die Blasmusik werden.



Thomas Sabo

... ganz in Ihrer Nähe!



Neue Charms & Sterling Silver



Jeden Samstag geöffnet
von 8.45 bis 12.30 und
von 13.30 bis 17.00 Uhr
in Bischofshofen

GRATIS-PARKPLÄTZE
direkt vor dem Geschäft!



ROBERT NAUER

Kontaktlinsen - Optiker - Goldschmied

BISCHOFSHOFEN · BAHNHOFSTRASSE 28 · TELEFON 0 64 62 / 25 23
SCHWARZACH · MARKT 6 · TELEFON 0 64 15 / 65 84
e-mail: nauer@ready2web.at

kultur

Seifert-Quartett

Pfarrwerfen - Auch dieses Jahr dürfen wir wieder Musiker aus den Reihen der Wiener Philharmoniker in der Pfarrkirche Pfarrwerfen begrüßen. Am Freitag, den 5. August um 20.00 Uhr gibt es ein Kammerkonzert mit dem „Seifert Quartett“. Die Tradition der Kammermusik aus den Reihen der Wiener Philharmoniker ist fast so alt wie dieses berühmte Orchester selbst. Diese Tradition pflegt das Seifert-Quartett seit seiner Gründung im Jahre 1972 in der charakteristischen leichten wienerischen Art mit einem ganz besonderen Anspruch an Authentizität und Klangqualität. Die intensive Zusammenarbeit im Rahmen der Tätigkeit der Musiker an der Wiener Staatsoper und bei den Wiener Philharmonikern mit bedeutenden Dirigenten, Sängern und

Solisten schenkt dem Seifert-Quartett einen nahezu unerschöpflichen Schatz an Erfahrung und künstlerischem Austausch. Es ist dem Ensemble Freude und Bedürfnis zugleich, bei ihren Konzerten diesen Schatz an das Publikum weiter zu geben.



Eröffnung des Bischofshofener Fotoalbums

Bischofshofen - Mitte Juli eröffneten Markus Graggaber, Peter Girardi und Franz Brucker (alle Kulturverein PONGOWE) mit Bgm. Jakob Rohmoser die Ausstellung „Bischofshofener Fotoalbum“ (im Bild). Alte Ansichten von Bischofshofen zeigen die Veränderungen, die die junge Stadt in den letzten 130 Jahren erfahren hat. Veränderungen im Ortszentrum aber auch die Ausbreitung der bebauten Landschaft, bestens zu sehen vom Weg zur Rainkapelle (im Tal und bei der Kapelle), von der Ruine Bachsfall oder Ziegelofengasse. 25 Fotos mit BischofshofenerInnen geben Bischofshofen im wahrsten Sinne des Wortes ein Gesicht. Sie stehen stellvertretend für die bunte Vielfalt, die unseren Heimatort heute ausmachen. Markus Graggaber: „Mit den beiden Ausstellungen "Eine Stadt mit vielen Gesichtern" und "Gebäude erzählen Geschichten" geht der Kulturverein in den öffentlichen Raum. Wir wollen eine andere vielleicht auch neue Sichtweise auf Bischofshofen eröffnen und gleichzeitig Orte bespielen, an denen Lebenswelten der Vergangenheit und der Gegenwart erlebbar werden.“ Die Foto-

grafien sind 130 x 90 cm groß und im gesamten Ort verteilt. Ergänzt wird die Ausstellung mit einem Plan, in dem alle Aufstellungsorte eingezeichnet sind. Zusätzlich gibt es für 10 € ein Begleitheft zur Ausstellung mit allen Bildern und einer geschichtlichen Beschreibung - erhältlich beim TVB Bischofshofen.



Innsbrucker Promenadenkonzert

Werfen - Zum 17. Mal lud heuer Mitte Juli die Tiroler Landeshauptstadt über 20 Auswahlorchester zu den Promenadenkonzerten. Michael Krimplstätter jun. und Alexander Holzmann von der TMK Werfen wurde die Ehre zuteil, mit dem Bezirksblasorchester Pongau - Dirigent Prof. Johann Mösenbichler (alle drei im Bild mit Bezirkskapellmeister Mag. Klaus Vinatzer) - mitzuwirken. Im Innhof der kaiserlichen Hofburg begeisterte man die Besucher mit Werken von Salzburger Komponisten.



Wurzelwerk



Leben braucht Salz!
Große Auswahl an offenen, natürlichen Salzen

- unraffiniert ● ohne Rieselhilfe

Naturkost Gabi Schmied
Bahnhofstraße 17 · 5500 Bischofshofen

Holzfachmarkt - Tischlerei
HOLZ ULMANN
 Wir beraten - liefern - montieren
 Tel: 06462-2445, Fax: 06462-4960
 5500 Bischofshofen, Salzburger Str. 61
www.holz-ulmann.at

TERRASSEN "AKTION"



WPC-TERRASSEN
 ab € 6,90/lfm

-15%

Viele Längen lieferbar! Holzschutzmittel

Mühlbacher Hochkönigroas

Mühlbach/Hkg. - Zum 14. Mal luden der beliebte Radio Salzburg Moderator und Bergfex Herbert Gschwendtner und der Tourismusverband Mühlbach zur traditionellen, über die Grenzen hinaus beliebten Mühlbacher Hochkönigroas. Wie jedes Jahr zur „Roas“ war auch dieses Jahr das Wetter wieder „hochköniglich“. Bei strahlend blauem Himmel und Rekordtemperaturen heizten nicht nur die zwölf Volksmusikgruppen ordentlichen ein. Trotz der Hitze sorgten die Klänge der Alphornbläser vor dem gigantischen Panorama für Gänsehaut und die Goaßlschnalzer für Begeisterungstürme. Los ging es um 10 Uhr beim Arthurhaus, wo schon zünftig aufgespielt

wurde. Nach der Begrüßung der zahlreichen Volksmusikfreunde von Herbert Gschwendtner und Bgm. Johann Koblinger veranstaltete der Strasswalchner Briefftaubenverein einen Briefftaubenwettflug. Danach begann



die Roas von Hütte zu Hütte. Mit dabei waren weiters die Windraueggalm, Riedingalm, Schartenhütte, Brandstätthütte, Molteraualm, Bergalm, Koppalm, Lettenalm und Mitterfeldalm sowie Stegmooalm. Für tolle Stimmung auf den Almen sorgten bekannte Volksmusikgruppen wie Wiesbacher Musikanten, die Eschenauer Tanzmusi, die Blechtroga Musi uvm. Über 3000 begeisterte Volksmusik- und Wanderfreunde erfreuten sich an Musik, Speis und Trank vor einem atemberaubenden Panorama. Die Hochkönigroas ist die größte volksmusikalische Veranstaltung im Salzburger Land und alle freuen sich schon auf nächstes Jahr.

Danke an Polizei, Feuerwehr und Wasserrettung

Pfarrwerfen - Im Kindergarten Pfarrwerfen wurde unter dem Titel „Hilfsorganisationen“ ein Projekt durchgeführt, bei dem sich die Kinder mit den Aufgaben der Polizei, der Feuerwehr und der Wasserrettung beschäftigten. Von der Polizei stand der Inspektionskommandant Josef Zögg aus Werfen im Kindergarten für Fragen zur Verfügung. Bei einem Besuch im Feuerwehrhaus Pfarrwerfen waren es Ernst und Richard Schindl, die eine Feuerwehrhausführung

durchführten und auch die Feuerwehrfahrzeuge erklärten. Zum Abschluss stand bei der Wasserrettung Bischofshofen unter der Aufsicht von Hannes Kern eine unvergessliche Fahrt mit einem Wasserrettungsboot auf der Salzach auf dem Programm. Die Kindergartenkinder mit ihren Kindergartenpädagoginnen möchten sich bei den Einsatzorganisationen für die vielen Eindrücke, die im Rahmen dieses Projektes gesammelt werden konnten, recht herzlich bedanken.



Style & Chill Out

hairlounge Club-Special:

- Styling Package
- Waschen + Schneiden + Föhnen so oft sie wollen zuzüglich 1 x pro Monat Waschen + Föhnen
- Damen € 28,-/Monat
- Herren € 18,-/Monat



hairlounge
 BISCHOFSHOFEN

BISCHOFSHOFEN · BAHNHOFSTRASSE 17 · T (06462) 32861

Das setzt dem Gipfel die Krone auf

Seit mehreren Jahren investieren die Bergbahnen der Region Hochkönig in die stetige Komfort- und Qualitätsverbesserung der Skiregion. Allein in den letzten drei Jahren betrug das Investitionsvolumen rund 40 Mio. Euro. Ab der kommenden Wintersaison wird das nunmehr letzte verbliebene Nadelöhr, der Bürglalmeschlepplift, durch eine moderne kindersichere 6er Sesselbahn ersetzt. Rund 14 Mio. Euro beträgt die Investitionssumme, mit der nicht nur die neue Sesselbahn errichtet wird, sondern auch ein modernes Infrastrukturgebäude mit Sportshop, Après Skibar, Kasen, Büros, WC-Anlagen und Parkplätzen. Zwei Skibrücken verbinden ab diesem Winter die Bürglalmabfahrt mit der Gabühelabfahrt und gewährleisten somit den bequemen Wechsel der Skifahrer. Peter Nadeje, Geschäftsführer der Hochkönig Bergbahnen GmbH: „Am 14. Dezember 2010 wurde von den Gesellschaftern der

Hochkönig Bergbahnen GmbH und der Sportbahnen Dienten GmbH, der Familie Portenkirchner, die Verschmelzung unserer beiden Unternehmen beschlossen. Mit der Fusionierung wächst die Skiregion Hochkönig noch stärker zusammen und es wurde somit der Grundstein für die weitere Modernisierung des Skigebietes gelegt. Ab 1. Jänner 2011 wurde Christoph Portenkirchner als weiterer Geschäftsführer bestellt und vertritt gemeinsam mit mir und Prokuristin Christa Nowak die Agenden der Hochkönig Bergbahnen GmbH“

Neu - Die Königstour

Maria Alm - Dienten - Mühlbach. Mit der Fertigstellung der SINALCO-Bahn und dem Neubau der 6er-Sesselbahn „Bürglalm“ in Dienten entsteht die neue Königstour mit 32 km Länge und 7.700 m Höhenunterschied, sie zählt damit zu den längsten Skirunden des gesamten Alpen-

raums. Mit der Expansion des Skigebiets und der damit neu entstandenen Königstour kann sich die Skiregion Hochkönig künftig mit bekannten Skirunden messen und punktet dabei insbesondere durch die Nähe zu Brauchtum und Natur.



Im Bild von links Jakob Bürgler (Bürgermeister Dienten), Mag. (FH) Katrin Perktold (Hochkönig Tourismus GmbH), Christoph Portenkirchner (Geschäftsführer) und Peter Nadeje (Geschäftsführer).

Medienprojekt „Mein Bischofshofen“

Im Festjahr »1300 Jahre Cella Maximiliana« wird die Geschichte, Gegenwart und Zukunft von Bischofshofen in vielfacher Hinsicht und aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet. Die Sicht der Kinder hat dabei einen besonderen Stellenwert. Die dritten Klassen der Volksschule Markt und Neue Heimat beschäftigen sich intensiv mit Heimatkunde und besuchen alljährlich das Stadtamt. Daraus ist das Medienprojekt „Mein Bischofshofen“ entstanden, das die Kinder und Pädagoginnen in Zusammenarbeit mit der Stelle für Öffentlichkeitsarbeit der Stadtgemeinde Bischofshofen umgesetzt haben. Für die Zeitung „Kids-News“, die als Beilage der

Juli-Ausgabe der Stadtzeitung „Bischofshofen informiert“ erschien, malten die Kinder Bischofshofen aus ihrer Sicht, kreierte ein Stadträtsel, fotografierten in einem Fotoworkshop interessante Ortsansichten und gestalteten im Rahmen einer Schreibwerkstatt Texte über ihre Heimatstadt. Im Rahmen von „Kids-TV live“ entstand ein Film, in dem ein „Reporterteam“ der 3c-Klasse der VS Markt neben Bgm. Jakob Rohrmoser und Vbgm. Hansjörg Obinger auch Passanten im Einkaufszentrum Karo interviewte. Der Film wird gemeinsam mit allen Arbeiten der SchülerInnen bei der Ausstellung im Stadtamt am 24. September 2011 gezeigt.



Im Bild das »Reporterteam« von Kids-TV mit Filmemacher Josef Köfler bei einem Interview im Einkaufszentrum Karo.

MOLKEREIABHOLMARKT BISCHOFSHOFEN

Mit umfangreichen Käsesortiment
sowie Frischmilchprodukte zu

BESTPREISEN

Auch für
Privathaushalte!

(in der ehemaligen Molkerei) ☎ **24 06**

Nutzen Sie die

MÖGLICHKEIT

trotz kleineren Mengen zu
Großhandelspreisen einzukaufen.

Gilt für jeden

Privathaushalt

Laufend AKTIONEN
und Sonderangebote! Ab sofort jeden Donnerstag
frisches Holzofenbrot!

Unsere Öffnungszeiten:
7.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Sa. von 7.00 - 11.00 Uhr

Unsere günstigen
PREISE
werden garantiert auch
Sie überzeugen!

Menschliches



Unsere Regierung scheint systematisch ein Pool von Sündern, immer zahlreicher angeheuert. Sonderexperten, Umfragelieferanten und Werbespezialisten zu werden. Dass sie dabei so locker jonglierten Ziffern und Zahlen Menschen und deren Schicksal betreffen, wird offenbar übersehen. Wenn wir quasi hilflos über die solcherart produzierte Reizüberflutung klagen, stellen wir alles wendet sich in die Richtung, aus der die Gefahr droht. Sie prüfen. Sie entscheiden. Ach, ist doch nur ein harmloser Spaziergänger! Und los geht es wieder das volle Konzert. Die Gefahrenquelle ist also ausschlaggebend. Mit den rüden Ziffern- und Zahlenspielen der Regierung wird die Staatsverschuldung nicht weniger, sich der Unmut im einzelnen aber vertiefen und die wachsende Verbreitung und Verbreiterung folgen. Ist es nicht so, dass die Klugen, Ober-

Derbe Zahlenspiele

uns damit nicht dümmer an als die Tiere? Die wählen nämlich aus und springen durchaus nicht immer auf jeden Reiz an. Man gehe nur einmal in aller Herrgottsfrühe in den Wald. Was da die Vögel für ein Konzert veranstalten. Man könnte annehmen, dass jeder sein Lied für sich singt und keiner auf den anderen achtet. Aber es sind Wächter da. Wenn ein Warnruf ertönt, dann wird es mit einem Mal still und

scheitern und Großkopferten allzuviel und allzuleicht Hochmut und Dünkel zur Schau tragen? Aber höheres Wissen und tiefere moralische Einsicht sind Verpflichtungen und allen regierenden Körperschaften ziemte es, mit Sokrates zu bekennen: "Ich scheine also in einer Kleinigkeit weiser zu sein, nämlich darin, dass ich das, was ich nicht weiß, auch nicht zu wissen glaube."

Ihr Helmut Einöder

Erfolgreiche Feuerwehrjugend

Bischofshofen - Zwei Mädchen und elf Burschen der Feuerwehrjugend Bischofshofen nahmen Mitte Juli am 32. Landesfeuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze teil. Die zwei Bewerbs-

gruppen bewältigten den Hindernisbewerb und den Staffellauf in der vorgeschriebenen Zeit und konnten jeweils das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber erlangen.



Die Jugendlichen mit Patin Ilse Schütter und den Betreuern Mag. Harald Palzer, Florian Schaffarzik und Christoph Resch.

Die Bischofshofen Journal Bürger-Hotline

● Wegen Bauarbeiten für den neuen Kindergarten musste auch u.a. der Naturfreunde-Schaukasten weichen. Dank der Initiative von Vizebgm. Hanjörg Obinger und Unterstützung der Stadtgemeinde Bischofshofen wurde in unmittelbarer Nähe ein neuer dreiteiliger Schaukasten aufgestellt. Damit haben die Naturfreunde wieder die Möglichkeit, ihre Aktivitäten im stark frequentierten Bereich optisch bekannt zu machen. **DANKE!**

Herbert Lindmoser

ŠKODA



ŠKODA Yeti
ab 18.980,- Euro



Jetzt das **City-Paket** für Active A und Active sowie das **City-Paket Plus** für Experience A mit mind. 39 % Preisvorteil.

Alle angegebenen Preise sind unverb., nicht kart. Richtpreise inkl. NoVA und MwSt. Nähere Informationen zu den Vorteils-Paketen erhalten Sie bei Ihrem ŠKODA Berater. Verbrauch: 5,4-8,0 l/100 km. CO₂-Emission: 140-189 g/km.

Škoda Brüggler

5500 Bischofshofen, Gasteiner Straße 79
Tel. 06462/8133
www.brueggler.at

Symbolfoto, Stand 06/2011.

Holzfachmarkt



www.rema-wood.com

06462-2438

REMA Hobelwerk GmbH · Gasteiner Str. 50-52 · A 5500 Bischofshofen
Telefon 0 64 62 / 24 38-0 · Fax 0 64 62 / 24 38-11
e-mail: hobelwerk@rema-wood.com · www.rema-wood.com

Toppreis und Topqualität aus EIGENPRODUKTION!

AKTION - Restpostenverkauf

Fichte Profilbretter Nut- und Feder - diverse Qualitäten und Dimensionen
Preis: ab € **6,90 / m²** inkl. 20% USt.

AKTION

Terrassendiele in Lärche, 4-seitig gehobelt oder Oberfläche geriffelt, 23 x 140 mm Längen: 4 und 5,10 m
Preis: ab € **16,00 / m²** inkl. 20% USt.

oder

32 x 145 mm Längen: 4 und 5,10 m
Preis: ab € **20,50 / m²** inkl. 20% USt.



- Hobelware aus eigener Produktion
- Kanthölzer, rohes Schnittholz
- Parkett, Laminat und Schiffböden
- Farben, Montagmaterial
- sämtliches Zubehör



LICHT-IMMISSION

Immer wieder kommt es zu Auseinandersetzungen zwischen Grundstücksnachbarn, bis hin zur Beschreitung des Gerichtsweges, wegen Beeinträchtigung der Nutzung einer Liegenschaft. Im gegenständlichen Fall reflektierte das Dach des Nachbarhauses das Sonnenlicht zeitweise so, dass am Balkon sowie im Ess- und Wohnzimmer des Betroffenen eine Blendwirkung entstand. Der betroffene Nachbar klagte darauf auf Unterlassung dieser Immission und schlussendlich wurde diese Klage abgewiesen. Verlangt wird einerseits die Ortsunüblichkeit der Immission, andererseits auch die wesentliche Beeinträchtigung der ortsüblichen Nutzung des betroffenen Grundstücks. Das Gericht ging davon aus, dass der Betroffene diesen störenden Lichteinfall durch die Verwendung von Jalousien und auch eines schwenkbaren Sonnenschirms vermeiden konnte, so dass schlussendlich eine massive Nutzungsbeeinträchtigung abgelehnt wurde.

Dies zeigt wieder einmal deutlich, dass nicht jede Beeinträchtigung, mag sie auch subjektiv unangenehm sein, zu einem Prozessserfolg führt, wobei der OGH in letzter Zeit gerade bei Nachbarschaftsstreitigkeiten eine strenge Linie verfolgt.

Rechtsanwalt Mag. Manfred Seidl
 Bodenlehenstraße 2-4
 5500 Bischofshofen
 Tel. 0 64 62/32 660
 Fax 0 64 62/32 660-6
 email: ms@waltl.com
 www.rechtsanwalt-salzburg.net

Gesunde-Gemeinde-Vortrag: Sicherheit im Straßenverkehr

Um die Sicherheit im Straßenverkehr zu gewährleisten, ist höchste Konzentration eine wichtige Voraussetzung. Durch den Einfluss von Alkohol, Drogen und bestimmter Medikamente ist diese Konzentration nicht mehr gegeben. Viele, oft als harmlos geltende Medikamente, können die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen. Die gefährlichste Kombination stellt dabei die gleichzeitige Einnahme von Arzneimitteln und Alkohol dar. Im Gesunde-Gemeinde-Vortrag „Alkohol, Drogen und Medikamente - und ihre Wirkungen im Straßenverkehr“ beleuchteten die Referenten Mag. Johannes Lämmerhofer von der Marien-Apotheke Bischofshofen und der Leiter der Landesverkehrsabteilung Oberst Friedrich Schmidhuber verschiedene Aspekte zu diesem Thema in sehr anschaulicher und interessanter Weise. Mag. Lämmerhofer befasste sich mit den unterschiedlichen Medikamententypen und ihre mögliche negative Wirkung auf die Fahrtüchtigkeit. Dabei schlägt er eine bessere Kennzeichnung der Medikamente vor. In Frankreich signalisiert beispielsweise eine Ampel auf

der Packung, wann die Unfallgefahr erhöht ist. Oberst Schmidhuber weist darauf hin, dass bei 0,5 Promille die Unfallgefahr bereits verdoppelt ist. Bei 0,8 Promille steigt diese um das Acht- bis Zehnfache. Durch die Durchführung von Alkoholtests auch ohne konkreten Verdacht konnten bereits viele Erfolge erzielt werden. Das Bewusstsein bei den Fahrerinnen und Fahrern ist gestiegen und dadurch konnte die Sicherheit im Straßenverkehr erhöht werden.



(v. r.) Vbgm. Hansjörg Obinger, Oberst Friedrich Schmidhuber, Mag. Johannes Lämmerhofer und Bgm. RegR Jakob Rohrmoser.

Dr. Plawenn-Salvini in Pension

Mit 30. Juni 2011 schloss die Ärztin für Allgemeinmedizin Dr. Ilse Plawenn-Salvini ihre Praxis. Sie hatte schon als Kind gewusst, dass sie Ärztin werden will und hat diese Entscheidung nie bereut. Der einfühlsamen Ärztin war die Begegnung mit dem Menschen immer ein wichtiges Anliegen. Am Arztberuf schätzt sie die Vielfalt und die Herausforderung: Kleinkinder behandelte sie ebenso wie sie auch alte Menschen auf ihrem letzten Weg begleitete. Trotzdem ihr der Arztberuf eine Herzensangelegenheit war, freut sie sich auf die Pension. Nun hat sie u. a. mehr Zeit für ihre acht Enkel und das Schloss in Südtirol.



Bgm. RegR Jakob Rohrmoser (li.) und Vbgm. Hansjörg Obinger bedanken sich bei Dr. Ilse Plawenn-Salvini neben ihrem Gatten Dr. Christoph Plawenn.

Sommerschlussverkauf

im Lagerhaus Bischofshofen

...Bekleidung, Deko-Artikel, Gartenmöbel
und Einzelstücke aus allen Bereichen

bis zu
70%

Gültig solange der Vorrat reicht!

LAGERHAUS
BISCHOFSHOFEN

Nähere Informationen auch
unter Tel. 06462 / 2497-26

www.salzburger-lagerhaus.at

41. Internationaler-Raiffeisen-Jugendwettbewerb



Der Gewinner aus der Volksschule Markt David Lackner mit Dir. Brigitte Rieder

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, fand dieses Jahr zum 41. mal der Internationale Raiffeisen Jugendwettbewerb statt. Nach den Siegerehrungen in Bischofshofen auf Ortsebene, wurden die besten

Zeichnungen und Quizzescheine nach Salzburg zum Raiffeisenverband geschickt. Dort wurden die Arbeiten der Schüler von einer fachkundigen Jury auf Landesebene bewertet und zusätzlich die eingesendeten Quizzescheine gezogen. Wir freuen uns, dass dieses Jahr zwei Gewinner aus Bischofshofen dabei sind. Julian Jezernik aus der Volksschule Neue Heimat hat auf Landesebene mit seiner Zeichnung den 2. Platz erreicht. Den richtig ausgefüllten Quizzeschein und ein bisschen Glück hatte David Lackinger aus der Volksschule Markt. Sein Quizzeschein wurde ge-

zogen und er hat somit auch den 2. Platz erreicht. Die Raiffeisenbank Bischofshofen gratuliert beiden Gewinnern recht herzlich!



Der Gewinner aus der Volksschule Neue Heimat Julian Jezernik, Lehrerin Gertraud Laireiter, Dir. Christine Wieser und Manuela Rauchenbacher von der Raiffeisenbank Bischofshofen

Fliegendes Klassenzimmer

Am 29. Juni 2011 fand am Salzburger Flughafen der Höhepunkt des alljährlichen Internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerbs 2011 statt. Mehr als 1500 Schüler aus allen Teilen des Landes kämpften bei großer Hitze um einen der heiß begehrten ersten Plätze. Die Erstplatzierten wurden mit einem Erlebnistag in Abtenau prämiert und die Zweit- und Drittplatzierten bekamen ein nettes Taschengeld für ihre Klassenkasse. Die Herausforderung war groß - Kreativität, Geschick, Geschwindigkeit, Teamwork und jede Menge Spaß

waren bei den verschiedenen Stationen gefragt. Zur Unterstützung erhielt jede Klasse eine/n Betreuer/in der BAKIP Bischofshofen zur Seite gestellt. Innergebirg traten die eifrigen Schüler der 1a und 1b der Franz Mosshammer Hauptschule Bischofshofen an. Die Kinder durften Ponyreiten, Bungee-Jumping, ein Panzer vom Bundesheer zum Anschauen war vor Ort und wer Hunger hatte, konnte sich beim Lagerfeuer Würstchen grillen. Ohne die gute Zusammenarbeit zwischen Raiffeisenverband Salzburg, dem Österreichischen

Bundesheer, dem Flughafen Salzburg und den unzähligen Helfern, die tatkräftig vor Ort das große Spektakel organisierten und unterstützten, wäre diese Veranstaltung nicht zu bewerkstelligen gewesen.



Projektunterricht Zahlungsverkehr

Wie in den letzten Jahren wurde auch im Schuljahr 2010/2011 in der Polytechnischen Schule Bischofshofen der praxisorientierte Projektunterricht Zahlungsverkehr in Zusammenarbeit mit der Cash & Co Bischofshofen durchgeführt. Die Schüler erhielten zu diesem Zweck verschiedene Arbeitsaufträge rund um das Thema Finanzen und konnten mit Hilfe von fiktiven

Konten diverse Bankgeschäfte tätigen. Aufgabe war es, am Ende des Projekts eine vollständige und ordentliche Mappe über alle Arbeitsaufträge zusammenzustellen. Die drei besten Arbeiten von Nadine Hohenwallner, Michael Linschinger und Theresa Eisl wurden mit Spareinlagen der Raiffeisenbank Bischofshofen prämiert. Wir gratulieren zu den Leistungen und wün-

schen für das bevorstehende Berufsleben viel Erfolg.



1300 Jahre Bischofshofen - Veranstaltungen im August

Ausstellung Bischofshofener Fotoalbum bis 16. September 2011

Projektverantwortlich:
Dr. Markus Graggaber (KV PONGOWE)

Wir sind Bischofshofen oder ein Ort stellt sich vor. Rundweg durch Bischofshofen, der an mehreren Orten bunt zusammengewürfelte Menschen zeigt, die in Bischofshofen leben und die Stadt beleben. Erleben Sie gleichzeitig die Entwicklung Bischofshofens mit alten Ansichten, aufgestellt dort, wo die Bilder ursprünglich gemacht wurden. Lassen Sie die Veränderungen wirken und phantasieren Sie, welchen Anblick ein Betrachter in 50 Jahren haben wird. Das Begleitheft zur Ausstellung „Bischofsho-

ferer Fotoalbum“ ist beim Tourismusverband Bischofshofen um Euro 10,- erhältlich - ebenso der Plan über den genauen Rundweg zur Ausstellung (kostenlos).

BischofshofnerInnen vor den Vorhang im Seniorenheim

6. August 2011 - Seniorenheim

Projektverantwortlich: Rudolf Barkmann (Kulturverein PONGOWE)



130 Jahre, das klingt viel ist es aber nicht. Es gibt Menschen, die können sich an viele Jahre zurück erinnern, kennen noch Geschichten ihrer Eltern - und schon sind 130

Jahre abgedeckt. Erleben Sie einen Abend mit alten Geschichten über Bischofshofen. Bekommen Sie einen Einblick, wie es sich gelebt hat in Bischofshofen in den letzten 130 Jahren.

(im Bild: Gertraud Mücke)

Ein Abend gestaltet mit dem Seniorenheim Bischofshofen.

Nacht der Pongauer Museen

12. August 2011 ab 18.00 Uhr - Pfarrplatz

Projektverantwortlich:

Museumsverein Bischofshofen

Wanderung auf historischen Pfaden zur Buchbergkirche. Unterwegs gibt es Erzählungen, Musik und bei gutem Wetter ein kleines Fest vor der Kirche.

Bischofshofener Festspielsommer 2011

Projekt wir/us

Dienstag, 2. August 2011 um 20 Uhr
in der Pfarrkirche Bischofshofen

Maria Grün (Violoncello/RSO-Wien) und Oliver Madas (Vibraphon/Wiener Philharmoniker) spielen Werke von Antonio Vivaldi, W. A. Mozart, G. F. Händel, C. Saint-Saens, O. Madas etc. Spielfreude, Musikalität und Ideenreichtum sind die herausragenden Merkmale dieses Duos. Die Kombination aus virtuosem Instrumentalspiel,



überzeugender Interpretation und einfühlsamen Konzertierens ist ein Garant für unvergessliche Konzerterlebnisse. Seit der Gründung im Jahr 2009 überzeugt Projekt wir/us Publikum im In- und Ausland durch erstklassige instrumentale Fähigkeiten, gekonnte Programmgestaltung, professionelle Darbietung und authentische Vermittlung der Kunst des Musizierens.

Eintritt: Vorverkauf € 10,-, Abendkasse € 12,-. Kartenvorverkauf beim TVB Bischofshofen und beim Musikhaus Lechner.

Musikalisches Crossover

Sonntag, 28. August 2011 um 20 Uhr
in der Pfarrkirche Bischofshofen

An diesem Abend sorgen vier hochkarätige Virtuosen ihres Faches für musikalische Überraschungen: Dietmar Küblböck mit seiner Lechner-Posaune (Mitglied der Wiener Philharmoniker), der Tubavirtuose

Jon Sass, der Bischofshofener Thomas Lechner (Mitglied der Wiener Philharmoniker) und Andreas Gassner (Musikum Salzburg) sind die Protagonisten dieses Konzertabends. Für Thomas Lechner ist dieses Konzert quasi ein „Heimspiel“, bei dem er mit Marimba, Vibraphon und Percussion musikalisch in Erscheinung treten wird. Peter Mayer, Gitarrist und Komponist aus Andorf-OÖ, hat für dieses Konzert ein Werk für Posaune, Tuba und Marimba geschrieben, das in Bischofshofen uraufgeführt wird. Es erwartet die Besucher ein musikalisches Crossover! Der gesamte Erlös des Kartenverkaufs wird einem sozialen Projekt im Raum Bischofshofen gestiftet. Besonderer Dank gilt jetzt schon den Künstlern, die dieses Projekt in großartiger Weise unterstützen. Eintritt: Vorverkauf € 12,-, Abendkasse € 15,- Kartenvorverkauf beim TVB Bischofshofen und beim Musikhaus Lechner.



Dietmar Küblböck



Jon Sass



Andreas Gassner



Thomas Lechner

Sportliche Highlights im August:

Am 7. August 2011 findet der 3mbm statt. Ein Erlebnis und eine Herausforderung der besonderen Art. Start ist um 8.30 Uhr am Mohshammerplatz in Bischofshofen. 3 Berge und ein Ziel. Bewerb: Classic (65 km und 2200 Höhenmeter), Extrem (100 km und 3800 Höhenmeter).



Am 8. August 2011 um 13 Uhr findet wieder das Golfen im Zeichen des Löwen mit originellem Oberkrainermix am Golfplatz in Goldegg statt. Spielart ist Alpine Scramble.



Stockschießen zum 80er

Bischofshofen - Der langjährige Funktionär und Ehrenobmann des ESC-Bischofshofen Erhard Putz feierte Anfang Juli seinen 80. Geburtstag. Wie es der Brauch verlangt, wurden ein paar Kehren geschossen. 56 geladenen Gäste, darunter auch Bgm. RegR Jakob Rohrmoser mit Gattin, versammelten sich zum Geburtstags-Stockschießen. Je 11 Schützen, darunter auch Damen, traten unter den Moaren Bgm. Jakob Rohrmoser und Erhard Putz an und lieferten sich ein hartes Duell. Geschossen wurde auf drei gewonnene Spiele. Bgm. Rohrmoser gelang es mit einem Nachschuss das Spiel noch zu verlän-

gern, doch letztendlich konnte sich Erhard Putz durchsetzen und gewann mit seiner Mannschaft das Stockschießen. Der Jubilar möchte sich bei allen für die nette Feier und das Schießen bedanken.



Im Bild von links Erhard Putz und Bgm. RegR Jakob Rohrmoser.

Nicht für die Schule ...

Bischofshofen - Die 4. Klassen des MPG St. Rupert haben in diesem Schuljahr im Zuge des Turnunterrichtes den Rettungsschwimmer-Helferschein absolviert. Dieser stellt die Vorstufe zum Retter dar und kann ab dem 13. Lebensjahr gemacht werden. Um den Helferschein zu erlangen, mussten die SchülerInnen einiges an Training investieren und ebenso

einen 1. Hilfe Kurs ablegen. Streckentauchen, Sprünge vom 3 m-Brett, Ausdauerschwimmen sowie das Abschleppen einer Person und das Schwimmen in Kleidung gehörten ebenso dazu wie die verschiedenen Rettungs- und Berggriffe. Alle SchülerInnen, die sich dieser Herausforderung gestellt haben, konnten den Helferschein erfolgreich absolvieren.



Traditionsbetrieb fördert Schule

Bischofshofen - Eine großzügige Spende und somit große Freude bereitete das Musikhaus Lechner den Schülern des Sonderpädagogischen Zentrums in Bischofshofen. Sie stellten Instrumente zur Verfügung, die von den Kindern begeistert angenommen und bereits fleissig ausprobiert wurden. Trompete, Klarinette und Querflöte konnten sie die ersten Töne entlocken und so neue Klangerlebnisse erfahren. Gerade für Kinder mit besonderen Bedürfnissen hat Musik einen hohen Motivationsfaktor und therapeutische Wirkung.



Im Bild die Schulleiterin des Sonderpädagogischen Zentrums Elfriede Kreidl mit den jungen Musikanten.



marien apotheke



Mineralstoffgetränke mit wertvollen Vitaminen.

Wir laden Sie zu unserer **Verkostungs- und Aktionswoche vom 01. bis 06. August 2011** herzlich ein!

Mag. pharm. Johannes Lämmerhofer

Bahnhofstraße 5 · A-5500 Bischofshofen
Tel. +43 6462 / 2213 · Fax +43 6462 / 4677
info@die-marienapotheke.at
www.die-marienapotheke.at

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 08.00 - 12.30, 14.00 - 18.00 Uhr
Mi: 08.00 - 12.30, 14.00 - 19.00 Uhr
Sa: 08.30 - 12.00 Uhr

Natürlich gesund

www.palmers.at



PALMERS

Erika Lackner, Wagrainer Straße 1,
5600 St. Johann/Pongau, Tel.: 06412/4389

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 09.00-18.00 Uhr, Sa: 09.00-17.00 Uhr
Eigener Kundenparkplatz vorhanden.

RÜCKBLICKE SOMMER 1991

Rückblicke
von Lorenz
Weran-Rieger



Oft habe ich echt die Qual der Wahl aus Artikeln und Fotos des BJ vor 20 Jahren auszusuchen. Meistens entscheide ich mich dann für Personen und Dinge mit persönlichem Bezug, so wie in der vergangenen Ausgabe mit Juss Höll. Auch bei „30 Jahre Firma Brucker“ ging es mir nicht anders. So war Franz Brucker sen. maßgeblich verantwortlich dafür, dass ich Anfang der 90er mit Skaten und Laufen begann. Denn von einem oftmaligen Staats- und Landesmeister lässt sich schon etwas lernen. Kurt Wlcek fiel mir in meiner langjährigen Tätigkeit bei der SPÖ als besonders sachlicher Funktionär auf. Als es im Rahmen zur Erstellung der Kandidatenliste für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahl 2004 zu internen Diskussionen kam, ergriffen gerade Horst (Gori) Steger, Sepp Hager und eben Kurt Wlcek maßgeblich Partei für mich. Alles gestandene Eisenbahner! Und das obwohl mir als Parteiohmann gerade von Eisenbahner Seite her lange der abstruse Vorwurf gemacht wurde, ich wäre 1999 am politischen Abgang des damaligen Bürgermeisters beteiligt gewesen. Thomas Burgstaller ist mir von gemeinsamen Fest- und Sportivitäten zwischen SGKK und AMS schon seit den 80ern bekannt. Seine Entwicklung zum engagierten AMS-Chef mit knapp 50 Mitarbeitern zeichnete sich zu dieser Zeit noch nicht ab.

Firma Brucker feierte 30er

Im Rahmen einer kleinen Feier beging der Malereibetrieb Brucker sein 30jähriges Betriebsjubiläum. Der 12-Personenbetrieb in der Alten Postgasse bietet neben Malerei, Innenraumgestaltung, Fassadenbeschichtung, Wärmedämmung auch Betonsanie-



Im Bild Firmenleitung und Mitarbeiter der Firma Brucker, darunter Resi und Franz Brucker sen. (ganz links bzw. Mitte), Gitti Brucker (rechts), sowie Franz Brucker jun. und Rudi Dietrich (rechts vorne bzw. Mitte).

lung. In den 30 Jahren wurden mehr als 35 Lehrlinge ausgebildet, freute sich Firmenchef Franz Brucker sen., besonders aber über die 20jährige Firmenzugehörigkeit von Rudolf Dietrich. In dieser Zeit bildete er mehr als 25 Lehrlinge aus, wie Franz Brucker jun. und sen. betonten. KR Kirchner von der Handelskammer in St. Johann lobte die Leistungsbereitschaft, die Liebe zum Beruf und das gute Verhältnis des Jubilars zu Firma und Kundschaft. Zur Feierstunde hatte die Firma Brucker in den Schützenhof geladen, wo Rudi neben Firmenleitung und Kollegen auch von Wirtin Anni Ebner beglückwünscht wurde.

Heimtextil Eberl feierte 40er

Begonnen hatte es damit, dass Peter und Theresia Eberl im Juni 1951 ein Gemischtwarengeschäft eröffneten. Schon 1957 machte der Firmeninhaber den gewagten Schritt – als erster im Pongau – auf Selbstbedienung umzustellen.

1963 errichtete die Firma Eberl am jetzigen Standort in der Bodenlehenstraße einen Spar-Markt mit Textilien. 1974 überließ Peter Eberl das Lebensmittelsortiment den Supermärkten und spezialisierte sich zukunftsweisend ganz auf Heimtextilien. 1984 traten Peter und Theresia Eberl in den verdienten Ruhestand und übergaben ihr Geschäft an Tochter Erika Sallaberger.



Im Bild vorne Anita Schmölzer, Michaela Lindner und Nadja Gratzwohl; Theresia und Peter Eberl, Rosa Sklenarz, Hilde Radlegger, Renate Haas, Erika und Peter Sallaberger und Inge Amberger.

Bischofshofener Bauern halten Tradition hoch

Das historische Bauernhaus von Greti und Hias Saller am Gaisberg war jüngst Schauplatz einer beeindruckenden Ausstellung über bäuerliches Handwerk. Gab es bereits vor zehn Jahren in der Wielandner Halle eine Ausstellung zu diesem Thema, wurde mit dem Gaisberg-Bauernhof ein idealer Platz für die Präsentation gewachsener Volkskultur gefunden. Und der örtliche Bildungswerkleiter Harald Steyrer hatte schon

recht, wenn er bei der Eröffnung meinte: „Jedes ausgestellte Stück ist ein Kunstwerk!“ Allen Grund auf seine B’hofener Bauernleut’ stolz zu sein, hatte auch Bauernbund-Präsident Siegi Embacher. Er lobte die Arbeit des Bauern als Ökologen und Ökonomen gleichermaßen. „Und ist beim Kälbern das Keibi noch einzdrahn, muss der Bauer auch noch ein halber Tierarzt sein“, meinte Emberger anerkennend.



Im Bild die Bauernschaft und Politik sind „vor Hof“ angetreten.

Fritz Krissl neuer Schützen-Obmann

Unter neuer Leitung steht die Schützengesellschaft Bischofshofen. Dr. Fritz Krissl ist neuer Obmann, Franz Steiner und Sepp Dengg seine Stellvertreter, Schriftführer ist Kurt Wlcek, Kassier Hans Schmölzer. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde auch die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften vorgenommen. Herbert Haberpeuntner konnte als Schützenkönig die begehrte Schützenkette entgegennehmen. Die weiteren Klassensieger waren Simon Reisenauer, Georg Kaswurm, Hannes Schmölzer, Franz Steiner und erwartungsgemäß Anita Schmölzer.



Im Bild die Schützen Kurt Wlcek, Herbert Haberpeuntner, Hans Schmölzer und Obmann Dr. Fritz Krissl.

ESV mit zwei Mannschaften in Tennis-Landesliga

Und von diesen beiden Mannschaften wurde ESV I Landesmeister. Gratulation! Der Meistertitel wurde durch einen 7:2 Erfolg gegen Radstadt fixiert.

Während es für den sportlichen Leiter der Einser-Mannschaft Fritz Kühleitner um den Wiederaufstieg in die Staatsliga geht, ist für den Leiter der Zweier-Mannschaft Thomas Burgstaller der Ligaerhalt das Saisonziel.

Zu den bewährten Spielern Gerald Scharler, Peter Riegler, Fritz Kühleitner und Günther Huber, konnten für die Qualifikation als Nr. 1 der Tscheche Robert Krech-

ler und als Nr. 2 Daniel Sprung sowie Thomas Hölzl verpflichtet werden. So gesehen sind die Aufstiegsambitionen nicht unrealistisch. ESV II steht im letzten Spiel gegen Anif unter Zugzwang, nachdem gegen Bischofshofen I, Radstadt, STC und Eugendorf verloren wurde.

Im Bild rechts ESV I: Riegler, Kühleitner, Huber und Scharler, vorne Hölzl und Sprung



Riesenzwuzler-Turnier

Bischofshofen - Am 6. August laden ab 9 Uhr beim Auslauf der 70 m Schanze in Bischofshofen die Sektionen Fußball und Volleyball des SC-Mitterberghütten zum Riesenzwuzler Turnier ein. Gespielt wird mit fünf Spielern und einem Tormann. Eingeladen sind alle Hobbymannschaften, Vereine, Familien und Kinder, einfach jeder der einmal Lust hat, sich wie eine Fußballfigur zu fühlen oder sich dieses Turnier als Zuschauer nicht entgehen lassen will. Näheres unter www.scm-fussball.com



Zwei Europameister

Die beiden Pfarrwerfener Harry Stuefer und Norbert Gschwandtner erreichten Ende Juni mit der Eisenbahnerauswahl Salzburg sensationell die Goldmedaille im Fußball (Ü-40) bei den European Company Sport Games 2011 (Betriebssportspiele) in Hamburg. Am Start waren 7500 Sportler aus 28 Nationen. Im Viertelfinale setzte man sich gegen eine deutsche Auswahl souverän mit 5:1 und im Semifinale gegen Israel ebenfalls mit 5:1 durch. Im großen Finale wurde das Team aus Kroatien mit 3:2 besiegt. Durch diesen tollen Sieg qualifizierte man sich für die in zwei Jahren stattfindenden Spiele in Prag.



Aufstieg in Landesliga B

Mühlbach/Hkg. - Nachdem im letzten Jahr eine Herrenmannschaft +35 gegründet und gleich der 3. Rang erreicht werden konnte, gelang es den Herren im heurigen Jahr als Gruppensieger in die nächst höhere Spielklasse (Landesliga B) aufzusteigen. Die Mannschaftsspieler möchten sich recht herzlich für die tatkräftige Unterstützung der Zuschauer sowie der Fam. Schlichting (Betreuung der Tennishütte und Platzwart) bedanken.



Bischofshofener Amsel singen 2011

Samstag, 8. Oktober 2011, 20 Uhr

in der Hermann-Wielandner-Halle
Bischofshofen

Es singen & musizieren:

Flachgauer Dreiklang, Salzburg
Elstätzinger Musikanten, Bayern
Irrsee-Bläser, Oberösterreich
Quetschgeiger, Steiermark
Saitensprung, Salzburg
Singfoniker in f, Oberösterreich
Neubachtaler Maultrommler, Bayern
Goiserer Beriga Pascher, Oberösterreich
Trombinos - Musikum Bischofshofen

Moderation:
Caroline Koller

Karten: € 15,- bzw. € 12,- erhältlich unter www.oeticket.com
sowie bei allen Raiffeisenbanken

sommerrabatt!
jetzt -25 % auf alle* sonnenbrillen
vom 16. aug. bis 10. sept. 2011

*adidas und oakley -10%

**OPTIK
MAYR**
St. Johann · Schwarzach

Bundesmeisterschaften Leichtathletik

Werfen - Doppelter Erfolg der Mädchen der SHS Werfen bei den Landes- und Bundesmeisterschaften für Leichtathletik. Nachdem sich das Mädchenteam der 3B Klasse der Sporthauptschule Werfen bei den Landesmeisterschaften für Leichtathletik in Rif für die Bundesmeisterschaften qualifizieren konnte, ging die Fahrt Mitte Juni mit ihrer Trainerin Ulli Adelman nach Bregenz zum Austragungsort der Wettkämpfe. Dort traten in allen Alterskategorien jeweils neun Teams aus den Bundesländern um den Titel im Mannschaftsmehrkampf (60m - Lauf, Weitsprung, Kugelstoß,

2000m - Lauf) an. Madeleine Gschwendtner, Sandra Koller, Stefanie Weißbacher, Elisabeth Klaushofer und Julia Gruber gelang es, den 3. Platz für das Bundesland Salzburg zu holen. Während die großen Mädchen in Vorarlberg kämpften, gewannen die Mädchen aus den 2. Klassen den Salzburger Landesmeistertitel in der Leichtathletik: Magdalena Hafner, Anna Reiter, Lea Ehrensberger, Magdalena Mang, Katrin Eschborn und Sandra Wilfling bildeten das erfolgreiche Team. Magdalena Hafner aus der 2B Sportklasse wurde sogar Landesmeisterin in der Einzelwertung.



Von links: Steffi, Madeleine, Sandra, Julia und Katharina mit ihrer Lehrerin Ulli Adelman bei der Siegerehrung.

Meisterschaft im Kleinkaliber

Bischofshofen - Anfang Juli wurde die Pongauer Meisterschaft im Kleinkalibergewehr 50 m am Gauschießstand in Mitterberghütten von der Schützengesellschaft Bischofshofen durchgeführt. Es nahmen 30 Personen aus dem Pongau daran teil, dabei wurden wieder sehr gute Ergebnisse erreicht. Platzierungen: Jugend I männlich und weiblich, 30 Schuss (liegend aufgelegt): 1. Julian Rückl, 2. Georg Lechner und 3. Florian Lechner (alle Bischofshofen), Jugend II männlich und weiblich, 30 Schuss (liegend aufgelegt): 1. Manuel Rückl, 2. Andreas Mooslechner (beide Bischofs-

hofen), Jugendschützen männlich und weiblich, 60 Schuss (30 liegend + 30 stehend): 1. Gerald Tranninger (SSV-Flachau), 2. Markus Brandner (Bischofshofen) und 3. Christina Hörmannseder (St. Johann), Damen 60 Schuss (30 liegend + 30 stehend): 1. Ingrid Kain (Bischofshofen), 2. Heide Tranninger (SSV-Flachau) und 3. Gabriele Kössler (Mühlbach), Männer 60 Schuss (30 liegend + 30 stehend): 1. Peter Rohmoser (Bischofshofen), 2. Mario Kreuzaler (Wagrain) und 3. Markus Tranninger (SSV-Flachau), Senioren I +II, 60 Schuss (30 liegend + 30 stehend): 1. Sebastian Köss-

ler (Mühlbach), 2. Jörg Kain (Bischofshofen) und 3. Erwin Tranninger (SSV-Flachau).



Von links 3. Markus Tranninger (Flachau), 1. Peter Rohmoser (Bischofshofen) und 2. Mario Kreuzaler (Wagrain).

BERGERLEBNISSE AM FULSECK

Energie- und Ruheoasen mit Barfußweg und Wackelsteg am Spiegelsee

NEU
ab Winter 2011/2012
Panoramawinterwanderweg

DORFGASTEINER
Bergbahnen AG
ski amade

Dorfgastein im Sommer

- Mystische Themenwege
- Kulinarische Almschmankerl
- Atemberaubender Panoramablick
- Fulseck – Ihr Entspannungs- und Genussort

Veranstaltungen im Sommer

- Sonnenuntergangswanderungen
02.08., 09.08.
Sonderauffahrt um 19.00 Uhr
- 21.08. Klingende Höhen – ORF- Radio Salzburg Almwandertag mit Herbert Gschwendtner
- Wanderungen zu den Kraftplätzen der Natur; Auffahrt 9.00 Uhr 05.07., 19.07., 02.08., 16.08., 30.08.
- Yoga und Kräuter am Berg 12.07., 23.08., 13.09., Auffahrt 9.00 Uhr
- TÄGLICHER Seilbahnbetrieb zum Fulseck bis 26.10.2011

Dorfgasteiner Bergbahnen AG | A-5632 Dorfgastein | Tel.: +43 (0) 6433 7223 | info@dorfgastein-bb.at | www.skigastein.com

Veranstaltungen im August 2011

Bischofshofen (Info 06462 / 2471)

- Di. 2. 20 h Projekt wir/us - Das Klangerlebnis, Pfarrkirche
 Mi. 3. 18 h Sommerbaumschnittkurs, Obstgarten St. Rupert
 Fr. 5. 17 h Schlag den Bär, Oberer Marktplatz - Mosott Alm
 19 h "Die Stürmische Böhmisches" und Spanferkelessen, Mosott Alm
 Sa. 6. 19 h BischofshofenerInnen vor den Vorhang, Seniorenheim
 Sa. 6./ So. 7. Alpenverein: Klagenfurter Jubiläumssteig, Info: 0664/12114399
 Sa. 6. ab 9 h „Riesenwuzzler-Turnier“, Schanzengelände
 So. 7. 8.30 h 3. MbM "Mountainbike Marathon", Start: Mohshammerplatz
 Mo. 8. 13 h Golfen Bischofshofen, Goldegg Golfplatz
 Fr. 12. 18 h Nacht der Pongauer Museen, Pfarrplatz
Sa. 13. 17 h SK Bischofshofen : USC Piesendorf
 19. - 21. Alpenverein: Karnischer Höhenweg, Info: 0664/4302484
 Sa. 20. 19 h Stadtfest Bischofshofen, Zentrum
 Ersatztermin: 27. August
Sa. 27. 17 h SK Bischofshofen : TSU Bramberg
 So. 28. 20 h Musikalisches Crossover, Pfarrkirche

Mühlbach (Info 06467 / 7235)

- So. 14. 11 h Bergmesse auf der Dientalm
 Mo. 15. 9 h Fest zu Maria Himmelfahrt Feldmesse
 Sa. 20. Seniorenmesse beim Koppkreuz
 So. 21. 11 h Almfest auf der Tiergartenalm
 So. 28. 10 h Großes Bauernherbstfest mit Festgottesdienst

Pfarrwerfen (Info 06468 / 5390)

1. - 30. 8 - 17 h Ausstellung Wilhelm Kleine & Herbert Müllauer, Gemeindeamt
 1. - 31. 8 - 19 h Freilichterlebnis 7 Mühlen mit Sonderausstellung
 Mo. 1. 18 h Familienbeauftragte der Gemeinde, Gemeindeamt
 Mi. 3. 9 h Tal der Almen - Wandertour, Petra-Kronberger-Platz
 Fr. 5. 20 h Konzert mit dem "Seifert Quartett!", Pfarrkirche
 So. 7. 11 h Frühschoppen mit der TMK Pfarrwerfen, Zehenthof
 Mi. 10. 14 h Pensionistenverband Clubnachmittag, Cafe Hasslwanger
 Mi. 10. 19 h Märchenwanderung, Wegkreuzung Haarbruck-Gasteg
 Mo. 15. 9 h "Prangertag in Pöham"
 Mi. 17. 10 h Theaterworkshop für Kids, Gemeindefestsaal
 Fr. 19. 19 h Grillfest mit Dämmererschoppen, Eulersberg
 Mi. 24. 14 h Familien-Spiele-Bus, Petra-Kronberger-Platz
 So. 28. ab 8.30 h Jubiläumsfest-10 Jahre den "7 Mühlen zur Ehr!"
 Mi. 31. 14 h Lese-Ralley, Volksschule Pöham

Werfen - Tenneck (Info 06468 / 5388)

- Do. 4. 19 h Sänger- & Musikantenstammtisch, GH Stegenwald
 Fr. 5. 19.30 h „Oiwieumhoibeeife Jazzband“, Konzert am Marktplatz
 10.+24. 15 h „Mystische Märchenwanderung“, Burgparkplatz
 Sa. 13. 13 h Fischerfest in Tenneck, Parkplatz GH Konkordia
 20. +21. 11 und 15 h Falknerei-Sonderprogramm, Burg
 So. 21. Bergmesse des Kameradschaftsbundes am Gamskarkögerl
 So. 28. 10 h Bauernherbstfest mit TMK Werfen

Hütttau - Niedernfritz (Info 06458 / 7103)

1. - 31. 10 - 16 h Führungen in der Kupferzeche am Larzenbach, täglich
 1. - 31. 11 - 16 h tägl. Museum "Erze, Gold & Minerale", täglich
 1. - 31. Kräuterwanderungen mit Fr. Schaidreiter - Info: 06458/7280
 So. 7. Tag der Blasmusik - Musikfest der TMK Hütttau, Hotel Hochkönigblick
 ab 10 h Uhr Feldmesse, Frühschoppenkonzert, Piccolinis der TMK Hütttau, D'Sonnberger und Gasteiner Hodalumpn
 Mo. 15. 11 h Bergmesse des Kameradschaftsbundes, Schwarzenegg, anschließend Frühschoppen bei der Schwarzeneggalm
 Mi. 31. 19 h Gottesdienst - Gestaltung Blasorchester aus England

LANZINGER

GAS-WASSER-HEIZUNG-SOLAR-LÜFTUNGSTECHNIK-PELLETSHEIZUNG

- Gas-Wasser-Heizung
- Lüftungsanlagenbau
- Wohnraumlüftung
- Solaranlagen
- Badsanierung

- Badausstattung
- Boilertausch od. Reparatur
- Heizkörpertausch
- Küchenabwäsche oder Geschirrspülanschluss

REPARATUR - DICHTARBEITEN - SERVICE

Heizhausgasse 4 · 5500 Bischofshofen
 Telefon + Fax: 0 64 62 / 62 00 · Handy 0664 / 30 09 677

www.stepandruck.at

PS Installationen

5500 Bischofshofen
 Telefon / Notdienst:
06462/2526

Gas • Biomasse • Solar • Heizung • Energieberatung
 Lüftung • Sanitär • Bäderplanung • Wellness • Service

Geschäftsinhaber **Rupert Pichler** und **Roland Schwarzenberger**

ACHTUNG: Redaktionsschluss für die 261. Ausgabe Sept. 2011 ist am 20. August 2011!

WAS IST LOS

in Bischofshofen, Mühlbach/Hkg., Pfarrwerfen, Werfen, Tenneck, Werfenweng, Hütttau oder St. Martin? Wenn Sie Veranstaltungen anzukündigen haben, dann schreiben Sie uns: **Bischofshofen Journal**, Mühlbacherstr. 58, Bischofshofen. Oder Sie rufen an: 0650/5309900 Nicole Stoiser. Oder Sie faxen: 0 64 62 / 35 92. Das gleiche gilt natürlich auch, wenn Sie wollen, dass im **BJ** ein Bericht über Ihre Veranstaltung erscheinen soll!!!
ODER AUCH PER e-mail: bischofshofen.journal@sbg.at

Bischofshofen Journal, Unabhängige Monatszeitung für Bischofshofen, Mühlbach, Pfarrwerfen, Werfen, Werfenweng, Hütttau und St. Martin/Tgb.
Herausgeber und Medieninhaber: Bischofshofen Journal Nicole Stoiser, 5500 Bischofshofen, Mühlbacherstraße 58, e-mail: bischofshofen.journal@sbg.at
Werbung und Redaktion: Tel. 0650/530 99 00 Nicole Stoiser oder 0650/540 99 00 Eberhard Stoiser · Fax 06462/3592
Gründer des BJ im Jahr 1990: Robert Pirnbacher und Lorenz Weran-Rieger
Layout: Selina Jegg, Laideregg 118, 5500 Bischofshofen, e-mail: selina@sol.at
Druck und Bindung: Stepan-Druck, Alte Bundesstraße 21, 5500 Bischofshofen
 Satz- und Druckfehler vorbehalten!